Klaus Wienert

Klaus Wienert ist Gründer und Leiter des Licht-Gesundheit-Energie Zentrums sowie der Unternehmensberatung Wienert Coaching. Bis 2011 hat er sich viele Jahre lang als der erste Vorsitzende des Kinesiologie Berufsverbandes DGAK engagiert. Als Life & Business Coach ist Klaus Wienert für nationale sowie internationale Unternehmen und Führungskräfte tätig. Über 15.000 Teilnehmer nahmen in den vergangenen Jahren an seinen Seminaren und Ausbildungen teil. Zusammen mit seinem Kinesiologen-, Coach-, Therapeuten- und Dozenten-Team unterstützt er Menschen, inneren Frieden und Glück zu finden sowie ihre Potenziale und Ressourcen voll auszuschöpfen.

Das 400 m² große "Licht-Gesundheit-Energie Zentrum" in der Nähe von München ist der beliebte und angenehme Knotenpunkt für die zahlreichen Seminare, Ausbildungen, Coachings und Behandlungen von Klaus Wienert samt Kollegen.

Weitere Informationen unter <u>www.klaus-wienert.de</u> und <u>www.wienert-coaching.de</u>

ERFOLG BEGINNT IM INNEN

"WENN DU DENKST, FÜHLST UND TUST, WAS DU BISHER GEDACHT, GE-FÜHLT UND GETAN HAST, WIRST DU NUR ERREICHEN, WAS DU BISHER ER-REICHT HAST."

Was ist überhaupt Erfolg?

Sie verbringen 24 Stunden (1440 Minuten) am Tag mit einer Person. Und das sind Sie selbst. Mit diesem Menschen – unabhängig von äußeren Lebensumständen – eine gute, gesunde, glückserfüllte und erfolgreiche Zeit zu haben, das ist das Erfolgsgeheimnis Nummer 1. Darüber hinaus gibt es viele Lebensbereiche, in denen sich



Erfolg manifestieren kann - körperlich, emotional, materiell, finanziell, gesundheitlich, beruflich oder familiär, um nur einige zu nennen.

Natürlich hat jeder Klient, der zu uns kommt, seine ganz eigene Definition von Erfolg. Es kann um geschäftliche und berufliche Themen gehen, wie auch um persönliche oder familiäre Anliegen. Und selbstverständlich begleite und berate ich auch Unternehmen in Sachen Erfolg, um diese in Einklang mit ihren tatsächlichen Wünschen und Bedürfnissen zu bringen sowie sie auf ihrem Erfolgsweg zu unterstützen. Doch egal ob Unternehmen oder Privatperson, Ziel meiner Arbeit ist es immer, die angelegten Potenziale im Menschen zu aktivieren und praktische Möglichkeiten zu liefern, diese dann auch im Alltag anzuwenden. Das bedeutet herauszufinden, was den Klienten daran hindert, aus seinem vollen Potential zu schöpfen, um im nächsten Schritt mit kinesiologischen Techniken den damit verbundenen Stress zu lösen, um wieder in die eigene Balance zu kommen.

Was ist Kinesiologie?

Kinesiologie ist eine effektive Methode, Blockaden sowie Stressreaktionen

abzubauen, Potenziale zu fördern und das Wohlergehen, die Gesundheit, die Leistungsfähigkeit und Lebensqualität zu verbessern. Das Handwerkszeug der Kinesiologen ist der sogenannte Muskeltest. Durch ihn wird der Körper "befragt", was ihn belastet oder Blockaden hervorruft und mit welcher geeigneten Technik diese aufgelöst werden können. Dies funktioniert sehr klar und effektiv, da alle von uns gemachten Erfahrungen im Nervensystem und im Zellgedächtnis gespeichert sind. Zum Abbau und Ausgleich der Blockaden stehen dem Kinesiologen sehr unterschiedliche Techniken zur Verfügen, die individuell und punktgenau auf den Klienten abgestimmt werden.

Was sind die von Ihnen angewandten Methoden?

Die Methode, die ich dabei anwende, ist u.a. "Matrix in Balance", ein Modell der "Professionellen Systemischen Kinesiologie", eine Verknüpfung bewährter und eigens kreierter Techniken, so etwa kinesiologischer, systemischer und energetischer. In der Kinesiologie arbeitet man mit dem sogenannten Muskeltest. Dieser wird verwendet, um zu testen, wo genau die Blockaden und Stressfaktoren zu

28 B.C.B.IMPULSE® 1/15 www.bcb-magazin.de

einem Thema liegen und wie diese aufgelöst werden können. Dadurch lässt sich zusammen mit dem Klienten sehr präzise bis zur Wurzel der Thematik vordringen und diese dann neu programmieren.

Das heißt, alles im Leben kann verändert werden? Auch die Art Erfolg zu haben?

Wie Sie heute handeln, wie Sie heute fühlen und was Sie bisher in Ihrem Leben gemacht bzw. nicht gemacht haben, wird alles von den Erfahrungen beeinflusst und gesteuert, die Ihr Nervensystem in der Vergangenheit gemacht hat. Falls es größere Stressfaktoren gab, versucht Ihr Nervensystem - gut gemeint - all das zu vermeiden, was erneut dieses ungute Gefühl auslösen könnte. Und so schränken sich die meisten Menschen in Bezug auf ihre Möglichkeiten und Potenziale immer mehr ein. Die Folge ist, dass sie sich resigniert zufrieden geben mit dem was gerade ist, in der Ansicht, dass sie es nicht besser können bzw. dass das schon alles gewesen sei. Aber das ist es nicht. Mehr ist möglich. Jetzt".

Aber was spricht denn nun dagegen erfolgreich zu sein? Was passiert da in einem?

Oft stehen eigene Ängste im Vordergrund oder Verhaltensweisen, die nicht zielführend sind. Auch so genannte einschränkende Glaubenssätze wie "Geld verdirbt den Charakter", "Für Erfolg muss man kämpfen", "Es steht mir nicht zu, ein wundervolles Leben zu führen" wirken sich extrem sabotierend auf die Lebensqualität aus. Doch die gute Nachricht ist, dass sich diese einschränkenden Faktoren auflösen lassen. Natürlich nur, wenn Sie wirklich eine Veränderung wollen.

Das heißt, ich blockiere selbst täglich meinen Erfolg oder auch nicht? Und darf ich Sie dann jetzt bitten, mir zu helfen, das sofort abzustellen?

Ich könnte Ihnen noch viel mehr über die Interaktion von Stress, Nervensystem und Erfolg erzählen. Aber so viel sei gesagt: Jeder besitzt die innere Kompetenz und Möglichkeit, seine bisherige Lebensqualität – emotional, mental und physisch – und damit auch seinen persönlichen Lebens-Erfolg deutlich zu steigern. Manchmal ist dies aus eigener Kraft möglich, in anderen Fällen könnte Unterstützung eines erfahrenen Coaches oder Mentors von großer Hilfe sein. So hat auch der Leser, der diese Zeilen lesen wird, jederzeit die Möglichkeit - durch eine neue Wahl in seinem Leben - die Weichen auf seine persönliche Erfolgsspur zu stellen. Eine exklusive Anleitung, wie das geht, habe ich für die Leser ausgearbeitet. Für eine effektive Coaching-Sitzung müssen Sie einfach einmal vorbei kommen! Aber versuchen Sie sich doch heute zunächst einmal in unserem Exklusiv-Workshop. Sie werden überrascht sein."



Wie ist der Ablauf einer kinesiologischen Sitzung?

In jeder Zelle des Körpers, in jeder Muskelfaser, in allen noch so kleinen Einheiten sind sämtliche Erfahrungen und Emotionen, aber auch Stress, Blockaden oder auch Ererbtes des Menschen abgespeichert. Die Kinesiologie kann nun anhand des Muskeltestes und eines direkten Zugangs zu jeder dieser Zellen, Fasern oder Muskeln Einfluss auf das gesamte System nehmen. So können die Ursachen von Blockaden aufgespürt, benannt und anschließend behoben werden. Blockaden können sich in Form von emotionalen Einschränkungen wie Ängsten, Unsicherheiten oder mentalen Blockaden äußern, aber auch strukturelle oder biochemische Belastungen auswerfen, wie etwa Gelenkprobleme oder eine Lebensmittelunverträglichkeit.

Wie funktioniert der Muskeltest?

Der Kinesiologe checkt zunächst in einer Art Kurzabfrage das System des Körpers, ob dieses arbeitsfähig ist, balanciert gegebenenfalls bereits an dieser Stelle anhand diverser Hilfsmittel, bis das System den Startschuss gibt und der eigentliche Muskeltest durchgeführt werden kann. Durch sanften Druck auf einen "Indikatormuskel", den der Kinesiologe zum Testen auswählt, schaltet der Muskel unter Stress ab oder hält dem Druck stand. So kann die Höhe des Stresses bemessen werden, den die Person zu bestimmten Themen in sich trägt. Die Person muss dabei nichts weiter tun. Durch Abfragen des Systems nähert sich der Kinesiologe den geeigneten Lösungsansätzen. Anhand dieses Bio-Feedback-Systems (dem Muskeltest) gibt der Klient quasi "eigenständig" die Lösungsmöglichkeiten vor. Die so aufgedeckten Ursachen für Blockaden oder Stress werden notiert, um in der Folge gelöst zu werden.

Einschränkende Informationen und negative Glaubenssätze sind im Nerven- und Meridiansystem des Körpers gespeichert. Durch gezielte Auflösungsverfahren wie etwa Klopfen auf bestimmte Punkte am Körper, zum Beispiel Kiefer, Brustbein sowie Ober- und Unterlippe, werden diese Blockaden deaktiviert. Das kann durchaus auch mit dann auftretenden intensiven Emotionen verbunden sein. Der Klient wird sanft dabei unterstützt, bei diesem Gefühl zu bleiben (z.B. Wut oder Freude) und es im Körper zu lokalisieren. Das jeweilige Gefühl wird dabei weiterhin beobachtet bis es sich nach einiger Zeit in ein anderes Gefühl (z.B. Leichtiakeit) umaewandelt hat.

Im nächsten Schritt werden anstelle der hemmenden Gedanken und Gefühle, neue positive Affirmationen und kraftvolle Bilder gesetzt. Das kann man sich tatsächlich wie bei einem Computer vorstellen. Ein altes Programm wird gelöscht und ein neues aufgespielt. Bezogen auf das Thema Erfolg können das beispielsweise Aussagen sein wie "Ich darf mich selbst verwirklichen" oder "Ich verdiene es, erfolgreich zu sein". Auch diese neuen Programme und Überzeugungen werden wiederum per Muskeltest abgefragt, um zu sehen, in wie weit das System diese nun angenommen hat.

PROBIEREN SIE ES AUS - FÜR BUSINESS CLUB BAVARIA MAGAZIN LESER

Papier ist geduldig - Wenn Sie Ihren persönlichen Erfolg wirklich steigern wollen, werden Sie aktiv! Dieses von Klaus Wienert entwickelte Programm hilft Ihnen dabei, Erfolgsblockaden abzubauen und Ihre Energie zu steigern.

Ihr persönlicher Erfolgs-Workshop

Aktions-Schritt 1 - Erfolg

Notieren Sie spontan, was für Sie persönlich Erfolg bedeutet.

Bedenken Sie dabei, dass Erfolg nicht nur auf der finanziellen oder wirtschaftlichen Ebene stattfindet!

Aktions-Schritt 2 - Ziele

Formulieren Sie drei klare Erfolgsziele für Ihre nähere Zukunft.

Ihre Ziele sollten realistisch erreichbar und auf jeden Fall positiv formuliert sein. Vermeiden Sie unbedingt negative Formulierungen. Ihr Unterbewusstsein versteht "Ich erreiche dieses Jahr internationale Anerkennung" viel klarer als die Negierung "Ich will nicht mehr nur national tätig sein." Sagen Sie "Ich bleibe auch in schwierigen Gesprächen und Situationen klar und kraftvoll" statt "Ich lass mich nicht mehr einschüchtern."

Aktions-Schritt 3 - Ausreden und Vermeidungsstrategien

Welche bisherigen Ausreden und Vermeidungsstrategien haben Sie bisher daran gehindert, erfolgreich zu sein und das Leben zu führen, das Sie wirklich haben wollen?

Notieren Sie auch hierzu drei Punkte. Beliebte Ausreden sind: Zu wenig Zeit, ein Standortwechsel kommt nicht in Frage, meine Familie lässt das nicht zu, ich bin nicht gut genug, ich kenne nicht die richtigen Leute usw. Seien Sie ehrlich zu sich! Es lohnt sich.

Aktions-Schritt 4 – Die 5 Energietor-Klopfpunkte

- 1: auf dem Brustbein
- 2: unterhalb der Unterlippe
- 3: über der Oberlippe
- 4: zwischen den Augenbrauen,
- 5: am höchsten Punkt des Kopfes

Klopfen Sie jeden der abgebildeten



Punkte sanft für circa 10-20 Sekunden und denken Sie dabei an Ihr Ziel, an Ihr Vorhaben oder an Ihr Thema. Sie dürfen dabei alle Bilder, Gefühle und Gedanken zulassen. Verändern und verdrängen Sie nichts. Einfaches Beobachten reicht vollkommen aus.

Die beliebte und hochwirksame Klopftechnik aus der Kinesiologie kann ohne Vorkenntnisse eingesetzt werden, um die eigenen Batterien neu aufzuladen und sich zu motivieren. Durch sanftes Beklopfen bestimmter Punkte am Körper wird gestaute Energie aufgelöst, und es entsteht Raum für Neues. Das dabei zugrunde liegende neurologische Muster und dessen energetische Matrix können so umgewandelt werden.

Dadurch hat Ihr System die Möglichkeit, sich neu und konstruktiver zu organisieren.

Aktions-Schritt 5 - Visualisierung

Stellen Sie sich vor, wie es aussieht und wie es sich anfühlt, Ihr Erfolgsziel bereits erreicht zu haben. Tauchen Sie möglichst tief in diese Empfindung ein, damit diese sich materialisieren kann. Halten Sie dabei Stirn und Hinterkopf, wie abgebildet.

Dies aktiviert verschiedene Zentren Ihres Gehirns, die wichtig zur Zielerreichung sind.

Aktions-Schritt 6 - Handlung

Teilen Sie Ihr großes Ziel in viele kleine Schritte. Welche Handlung ist heute wichtig, um Ihrem Ziel einen Schritt näher zu kommen? Z.B. Kontakte anrufen, Pläne erstellen, Außenauftritt überarbeiten, geeignete Marketingmaßnahmen einleiten. Führen Sie diese aus. Eine tägliche Handlung ist hier unabdingbar für Ihren persönlichen Erfolg.

Aktions-Schritt 7 - Die 21 Tage-Formel

Wiederholen Sie die Aktions-Schritte 4, 5 und 6 an 21 aufeinander folgenden Tagen.

Damit das Nervensystem neue Muster etablieren kann, benötigt es mindestens 21 Tage konstantes Training.

Viel Erfolg!



30 B.C.B.IMPULSE® 1/15 www.bcb-magazin.de